

Hier einige Informationen zu unseren Vorbaurollläden (Aufsatzrollläden, Vorsatzkästen) der Marke Alulux

Der Aufsatzkasten kann in die Laibung gesetzt werden. Allerdings darf man bei der nachträglichen Montage nicht verschweigen, dass sich hierbei der Lichtausschnitt des Fensters reduziert:



Oft ist es sinnvoller, die Vorbaurollläden auf das Mauerwerk zu setzen:



Vorbaurollläden sollten generell mit Motoren ausgestattet sein. So vermeiden Sie Kältebrücken ins Haus. Mit der Steuerung per Funk entfällt auch das lästige Verlegen von Schalterleitungen im Haus. Lediglich am Rollladenkasten ist eine Stromquelle erforderlich.

Die Größe der Rollladenkästen ist abhängig von der Länge des Panzers, der darin Platz finden muss. Folgende Formen sind erhältlich:



Varimaxx[®]



Punext[®]



Formado[®]



Vivendo[®]



Partico[®]

Das Varimaxx-System:

Der eckige Rollladenkasten aus Aluminium findet seinen Platz in der Fensterlaibung und schließt mit der Fassade ab - ohne kantig zu wirken.

Die Varianten 90°, 45°, 20° schaffen einen ausgewogenen Übergang zu Ihren Fenstern. Varimaxx kann auch auf dem Mauerwerk installiert werden.

Das Punext-System:

Von außen sehen Sie nichts außer der Fassade Ihres Hauses. Der geschlossene Aluminium-Blendenkasten liegt völlig unsichtbar unter Putz - und zwar mit Energiespar-Bonus. Dank des geringen Ballendurchmessers benötigen Sie mit Punext wenig Platz. Lieferbar in 20° und 90° Versionen.

Die Rund-Systeme:

Bei der Familie der Rund-Rollläden finden Sie Ihr Design - von klassisch bis außergewöhnlich. Bei allen drei Systemen werden sämtliche Hauptbestandteile aus Aluminium gefertigt. Und Sie sehen nur, was Sie möchten - Ihre Wunschform. Nutzen von Öffnungs-kappen bekommen Sie zum Beispiel nicht zu Gesicht.